

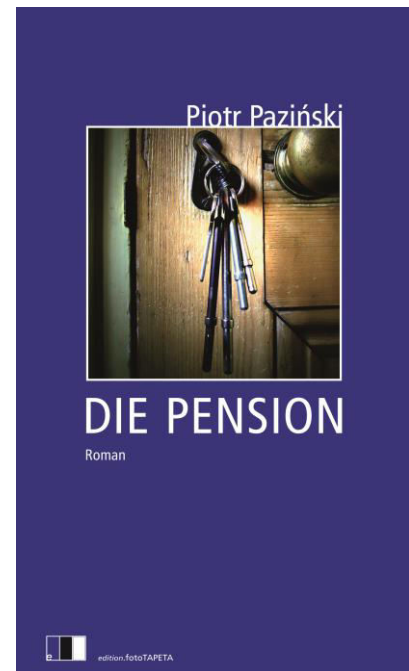
## Piotr Paziński

### Die Pension

**Ein kleiner Roman von stilistischer Finesse und kompositorischer Vielfalt.**

Ein junger Mann besucht den Ort, an dem er als Kind mit seiner Großmutter und anderen jüdischen Familien seine Sommerferien verbracht hat. Der Ausflug gerät zu einer Reise in die Vergangenheit. *Die Pension* ist ein unaufdringliches Plädoyer für das Bewahren der Erinnerung an die Lebenswelt der polnischen Juden. Paziński verdeutlicht aber auch die Zwiespältigkeit der zweiten Nachkriegsgeneration gegenüber dieser Aufgabe.

**Piotr Paziński** wurde 1973 geboren. Er lebt in Warschau und arbeitet als Chefredakteur der polnisch-jüdischen Zeitschrift *Midras*. Sein literarisches Debüt wurde in Polen als sensationelle Neuentdeckung gefeiert. *Die Pension* erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter den Preis *Paszport Polityki* der Zeitschrift *Polityka* und 2012 den *Literaturpreis der Europäischen Union*.



### **PIOTR PAZIŃSKI DIE PENSION**

Roman  
Aus dem Polnischen von  
Benjamin Voelkel

144 Seiten  
Leineneinband mit Schutzumschlag,  
13 x 22 cm  
ISBN 978-3-940524-25-6  
16,80 € (D) | 17,20 € (A) | 19,80 SFR (CH)

**ET 11. August 2014**

#### Pressekontakt:

Stephanie Haerdle **Kirchner Kommunikation** Agentur für Presse und Öffentlichkeit  
Gneisenaustraße 85 · 10961 Berlin · Tel 030/84 71 18 13 · Fax 030/84 71 18 11 · haerdle@kirchner-pr.de · www.kirchner-pr.de